

Explosion im Rettungswagen

Bei der Explosion einer Sauerstoff-Flasche ist ein Rettungswagen völlig demoliert worden. Zwei Sanitäter hatten die Gefahr rechtzeitig erkannt und waren mit ihrem Patienten aus dem Wagen geflüchtet.

VON SVEN RIEBER

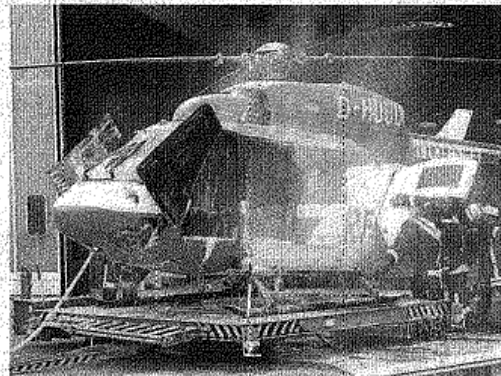
Es war zunächst ein Routineeinsatz am Sebastiansplatz: Die Sanitäter versorgten am Donnerstag gegen 17.15 Uhr einen 35-Jährigen nach einem Schwächeanfall. Als sie dem Mann im Sanka Sauerstoff geben wollten, schlugen jedoch plötzlich beim Aufdrehen des Ventils Funken heraus. Sofort brachten die Sanitäter sich und den Patienten in Sicherheit und warnten Passanten vor der drohenden Gefahr. Nur wenige Augenblicke später flog die Sauerstoff-Flasche mit einem ohrenbetäubenden Knall in die Luft.

Die Feuerwehr löschte den Krankenwagen. Mit anderen Rettungswagen wurden der Patient sowie die 32 und 35 Jahre alten Sanitäter zur Kontrolle in Kliniken gebracht. Verletzt wurde durch den Unfall laut Feuerwehr niemand. Am Rettungswagen entstand Totalschaden. Wie es zu dem Defekt kam, ist laut Feuerwehr unklar – die Untersuchungen laufen. Ein Sprecher



Alarm am Sebastiansplatz: Während eines Rettungs-Einsatzes ist die Sauerstoff-Flasche des Krankenwagens in die Luft geflogen.

FOTO: FEUERWEHR (2)/DDP



Am Morgen nach dem Münchner Unfall brannte in Stuttgart ein Rettungs-Hubschrauber auf gleiche Weise aus.

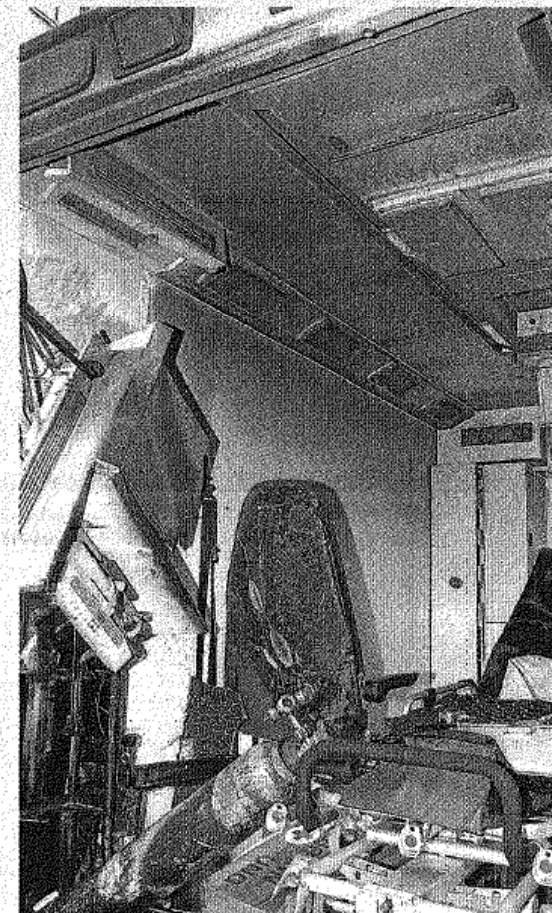
nannte es auf Anfrage einen „bisher einmaligen Vorfall“.

Umso bemerkenswerter ist, dass sich Freitagfrüh am Stuttgarter Flughafen ein ganz ähnlicher Unfall ereignete: Bei der Wartung des medizinischen Geräts in einem Hubschrauber der Deutschen Rettungsflugwacht schoss plötzlich eine Stichflamme aus einer Sauerstoff-Flasche. Ein Sanitäter (42) erlitt schwerste Verbrennungen, der Helikopter brannte völlig aus.



merkur-online.de

zeigt ein Video zum Unfall.



Völlig demoliert wurde der Innenraum des Rettungswagens durch die Explosion und den anschließenden Brand.